

**Zeitschrift:** Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

**Herausgeber:** Eidgenössische Sportschule Magglingen

**Band:** 45 (1988)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Literatur und Film

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

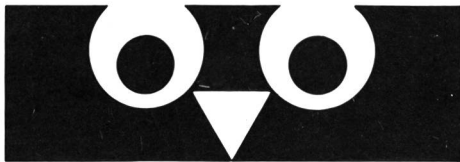
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Wir haben für Sie gelesen...

Pia Pfister-Tschantré

*Schweizerischer Turnverband Aarau (Hrsg.)*

**Leiterhandbuch Jugendturnen.** Aarau, Schweizerischer Turnverband, 1987. – Etwa 600 Seiten, Abbildungen, Tabellen. – Ringordner mit diversen Broschüren. – Fr. 45.—.

Im Herbst 1987, mehr als 10 Jahre nach dem Erscheinen des offiziellen Lehrmittel «Turnen und Sport in der Schule» ist endlich wieder ein Grundlagenwerk in der Schweiz erschienen, welches speziell auf die Jugendlichen bis zum 9. Schuljahr ausgerichtet ist. Der STV hat ein Lehrmittel geschaffen, in dem acht Einzelbroschüren in einem Ordner zusammengefasst sind:

### 1. Theorie (Anderegg/Girod/Rohner)

Kurz zusammengefasst finden sich hier die neusten Erkenntnisse für das Training der Jugendlichen (Trainingslehre) und für die entsprechende Gestaltung der Sportlektionen (Unterrichtslehre).

### 2. Konditionstraining (Borgula/Lechmann)

Eine Übungssammlung gegliedert nach den fünf Konditionsfaktoren ergibt für den Lehrer ein einfaches Nachschlagewerk.

### 3. Gymnastik (Löffel)

Ganz grundsätzlich wird in dieser Broschüre das Einturnen (unter anderem Probleme des Dehnens) behandelt. Neben einer Stoffsammlung wird näher erläutert, wie eine Turnvorführung zusammengestellt werden kann.

### 4. Leichtathletik (Murer/Strähli)

Der dreistufige Aufbau für jede Disziplin von der Aufgabenstellung zur Sammlung von Bewegungserfahrung über die Grobform zur Feinform und die Integration von Lehrbildreihen und Fehlerkorrektur schildern dem Leser den aktuellsten Stand.

### 5. Geräteturnen (Steuri/Stocker)

Für einmal wurden nicht die Aufbauformen für bestimmte Fertigkeiten (zum Beispiel Rad, Felgaufzug usw.) gesucht, sondern die Autoren haben eine Vielzahl von Formen zusammengestellt, welche die Fähigkeiten (als Voraussetzung für die Fertigkeiten) in vielen Variationen schulen (Bewegungserfahrung).

### 6. Spiel (Kolb)

Neben der Präsentation der Mini-Sportspiele Handball, Korbball, Basketball und Volleyball mit den entsprechenden Übungssammlungen als mehrstufiger Aufbau, findet sich eine grosse Auswahl von kleinen Spielen mit und ohne Ball.

### 7. Sport im Gelände (Ziörjen/Schild)

Auf rund 100 Seiten wurde der Band 9 Turnen und Sport in der Schule überarbeitet und erfuhr entsprechende Ergänzungen.

### 8. Nationalturnen (Rietmann)

Eine Spezialität des Schweizer Turnverbandes wird kurz anhand der Einzeldisziplinen dargestellt (Steinheben, Hochweitsprung, Steinstossen, Ringen/Schwingen).

Zu den einzelnen Broschüren findet sich im Anhang meist eine Ergänzung durch Wettkampfbestimmungen (Geräteturnen), Wertungstabellen (Leichtathletik, Fitness) oder Spielregeln.

Mit diesem rund 600 seitigen Werk in A5-Format ist ein aktuelles und preisgünstiges (Fr. 45.—) Lehrmittel für den Vereinsleiter (J+S-Leiter) geschaffen worden.

*Bestellungen sind zu richten an: STV, Postfach 829, 5001 Aarau.*

*Keul, Joseph; Witzigmann, Eckart.*

**Die Olympia-Diät.** Das kulinarische Ernährungsprogramm zur Steigerung von Energie und Leistung. München, Heyne Verlag, 1988. – 336 Seiten, Abbildungen, Tabellen, DM 46.—.

Im Nationalen Olympischen Komitee (NOK) der Bundesrepublik hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass sportliche Leistung mit richtiger Ernährung zusammenhängt. So erhielt Prof. Keul den Auftrag, ein spezielles Ernährungsprogramm zu entwickeln. Er suchte sich da-

für als Partner Eckart Witzigmann, der selbst begeisterter Sportler ist, damit das kulinarische Element mit dem ernährungswissenschaftlichen eine harmonische Kombination eingeht.

Das Ergebnis liegt nun in Buchform vor: «Die Olympia-Diät», das kulinarische Ernährungsprogramm zur Steigerung von Energie und Leistung mit genauen Anleitungen und über 170 Rezepten. Das Vorwort zu diesem offiziellen Buch schrieb Willi Daume, Vorsitzender des Nationalen Olympischen Komitees.

### Maturitätsfach Turnen und Sport

Anerkennungsverfahren von Turnen und Sport als Maturitätsfach auf kantonaler bzw. schulinterner Ebene. Bericht über den zentralen Kaderkurs vom 20. März 1987 und über die nationale Fachtagung vom 23. und 24. Oktober 1987 in Olten.

*Redaktion:*

*Victor Meier/Walter Mengisen, Zumikon, Verlag SVSS, 1988. – 122 Seiten.*

Der Bundesrat hat im Sommer 1986 der Einführung von Turnen und Sport als Maturitätsfach zugestimmt. Der Schweizerische Verband für Sport in der Schule und die Vereinigung der Schweizerischen Mittelschulturnlehrer haben über zwei Anlässe zu diesem Thema einen Bericht herausgegeben. Am zentralen Kaderkurs im März 1987 wurden die zur Verfügung stehenden Modelle zur Einführung des Faches aufgrund der bestehenden gesetzlichen Bestimmungen und der Lehrpläne zur Diskussion gestellt. Die vorgelegte Sammlung von 16 kantonalen oder schulinternen Modellen soll Anregung beim Anerkennungsverfahren in den Kantonen und einzelnen Schulen geben.

An einer nationalen Fachtagung im Herbst haben sich zahlreiche Fachkräfte und Entscheidungsträger der Kantone und Maturitätsschulen sowie prominente Vertreter aus Sportwissenschaft und Politik eingefunden, um den Informations- und Kenntnisstand bei der Integration von Turnen und Sport im gymnasialen Bildungsgang weiter zu vertiefen. Neben Referaten, Einführungsmodellen sind in der Schrift auch Unterrichtsbeispiele aufgeführt.

Zu beziehen bei:  
Sekretariat SVSS, ETH-Zentrum  
8092 Zürich, Tel. 01 47 13 47.